

37.) — Schramm, Kriegsbroschüren, (Chemnitzer Nachr. 207. — Süddeutsche Presse 198. — Reform 139.)
Windaus i. G. Rohrbach, Wofür wir kämpfen. (Nationalztg. 425.)
Winter i. Fr. Helfferich, der altrömische Kalender. (Philol. Anz. II. 5.)

Recensionen in englischen Zeitschriften.

(Mitgetheilt von D. Nutt in London.)

Im Saturday Review Nr. 768 sind besprochen:
Braumüller i. W. Klinkowström, aus der alten Registratur der Staatskanzlei.

Brockhaus i. L. Bastian, sprachvergleichende Studien. — Baumgärtner, Natur und Gott.
Coppenrath i. R. Schneider, die Unsterblichkeitsidee im Glauben.
Fues's V. i. L. Zirngiebl, Studien über das Institut der Gesellschaft Jesu.
Grunow i. L. Fall, ein Bojar.
Hertz i. B. Schäfer, Geschichte des siebenjährigen Krieges.
Hirzel i. L. Springer, Dahlmann.
Hoffmann & Campe i. H. Varnhagen v. Ense, Tagebücher.
Kasprowicz i. L. Polen.

Kühtmann i. Br. Willatzen, nordische Novellen.
Russell i. M. ten Brink, Chaucer.
Sauerländer's V. i. A. Wessenberg, die Eintracht zwischen Kirche und Staat.
Schlawitz i. B. Harless, Jakob Böhme und die Alchymisten.
Springer's V. i. B. Bibliothek jüdischer Kanzelredner.
Teubner i. L. Lefmann, August Schleicher.
Weidmann i. B. Sievers, Studien zur Geschichte der römischen Kaiser.
Zernin i. D. Tenner, Gedichte.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[25889.] Wien, den 1. September 1870.
 P. P.

Mit Erlass des hohen k. k. Ministeriums des Innern, Zahl 11842, wurde mir die Concession zur Errichtung einer Buchhandlung auf hiesigem Platze ertheilt und werde ich dieselbe unter der Firma:

Leopold Ficht

Colportage-, Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung

Stadt, Kolowrat-Ring Nr. 10, am 1. September eröffnen.

Während meiner zehnjährigen buchhändlerischen Thätigkeit in den geachteten Geschäften der Herren J. Feitzinger in Biala, L. Zamarski & W. Fröhlich in Bielitz, H. J. Haefele in Leipzig, C. F. Huwald in Flensburg, W. Türk in Dresden, C. Wetzstein in Schweinfurt, Andreae'sche Buchhandlung (O. Buchholtz) in Höxter, F. Palm in Reutlingen und F. Schneider in Basel hatte ich genügend Gelegenheit, mich mit allen Branchen unseres Geschäftes vertraut zu machen, worüber mir die empfehlendsten Zeugnisse zur Seite stehen.

Im Besitze mehr als hinreichender Geldmittel, hoffe ich zuversichtlich, ein günstiges Resultat zu erzielen und bitte Sie, mir gütigst ein Conto zu eröffnen, meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen und mir Ihre Circulare, Wahlzettel, Kataloge, Anzeigen, Placate, Sammel-Apparate und Prospective zuzusenden.

Es wird mein rastloses Bestreben sein, nicht allein durch die thätigste Verwendung für Ihre Unternehmungen, sondern auch durch strengste Ordnungsliebe und pünktlichste Erfüllung meiner Verbindlichkeiten mich Ihres Vertrauens würdig zu zeigen.

Nova bitte mir vorläufig nur in einfacher Anzahl zu senden, Mehrbedarf werde ich stets selbst wählen.

Von Colportage-Artikeln sind mir hundert 1. 2. Heft willkommen.

Meine Commissionen für Leipzig hatte Herr F. Volckmar, welcher auch jederzeit nähere Auskunft über mich zu geben so freundlich sein wird, die Güte zu übernehmen und wird derselbe stets in Stand gesetzt sein, alles Festverlangte bei etwaiger Creditverweigerung baar einzulösen.

Mein Etablissement Ihrem geneigten Wohlwollen anheimgebend, verweise ich auf die Empfehlung des Herrn O. Buchholtz (Andreae'sche Buchhandlung) in Höxter und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Leopold Ficht.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Circular ist im Archiv des Börsen- und oesterreichischen Buchhändler-Vereins niedergelegt.

Gern komme ich dem Wunsche des Herrn Ficht aus Bielitz nach, demselben bei beabsichtigter Gründung eines eigenen Herdes seinem Etablissements-Circular ein empfehlendes Wort hinzuzufügen.

Solches geschieht hiermit mit der Versicherung, dass ich in Herrn Ficht während seiner (circa einjährigen) Thätigkeit in meiner Handlung einen im wahren Sinne des Wortes völlig soliden und zuverlässigen Mann schätzen gelernt habe, welcher, soweit Menschenblick reicht, dem Vertrauen der Herren Verleger empfohlen werden kann.

Höxter, 20. August 1870.

Otto Buchholtz.

Firma: Andreae'sche Buchhandlung.

[25890.] Wegen Abgang eines Theils des Geschäftspersonals zur Armee kann die Auslieferung meines ganzen Verlags — Continuationen ausgenommen — einstweilen nur:

a) in Leipzig (Herr Rud. Hartmann)

b) in Wien (Herr Rud. Lechner)

stattfinden.

Berlin, den 10. September 1870.

G. Langenscheidt's
Verlagshandlung.

Verkaufsanträge.

[25891.] Für polnische Handlungen. — Ein bedeutender, durchweg höchst gangbarer polnischer Verlag (Schulbücher in vielen Aufl., Jugendschr., Theologie etc. etc.) ist fachweise oder en bloc unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Offerten sub A—Z. Nr. 30. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[25892.] In Süddeutschland oder in der Schweiz wird eine Sortimentsbuchhandlung von einem solventen Käufer zu kaufen gesucht.

Offerten mit ausführlichen genauen Angaben sub Chiffre F. W. 147. befördert die Annoncen-expedition Haasenstein & Vogler in Wien.

Fertige Bücher u. s. w.

[25893.] Heute versandten wir:
 Zweite Auflage.

Elsass und Lothringen.

Nachweis,

wie diese Provinzen dem deutschen Reiche verloren gingen.

Von

Adolf Schmidt,

Prof. d. Geschichte an der Univ. Jena, Verf. der „Zeitgenöss. Geschichten“ etc. etc.

= Zweite Auflage. =

Vier und ein halb Bogen gr. Octav.

Eleg. geh.

Preis 10 N \mathcal{g} ord., 7 N \mathcal{g} netto,

6 N \mathcal{g} baar.

= Fest und baar auf 6 + 1 Freiexpl. =

Wir bitten um thätigste Verwendung für die vorzügliche Schrift des berühmten Verfassers und können, wie wir wiederholt bemerken, à cond. nur bei gleichzeitig erfolglicher fester oder Baarbestellung liefern.

Die Bezugsbedingungen sind so überaus günstig, dass auch kleinere Handlungen bei Partie-Bezügen fest oder baar kein Risiko laufen werden. Uns direct zugehende Aufträge werden wir prompt hier austragen lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 14. September 1870.

Veit & Co.

[25894.] In der Zupański'schen Buchhandlung in Bozen ist erschienen:

Bolesławity Rachunki z roku 1869.

(Czwarty rocznik.)

Bolesławita's Rechnungen des Jahres 1869. (Vierter Jahrgang.) Preis 3 \mathcal{g} , à cond. mit $\frac{1}{4}$, fest mit $\frac{1}{3}$, gegen baar 40% Rabatt.

Es werden nur denjenigen Handlungen Exemplare à cond. verabreicht, welche zur Hälfte fest verlangen.